April 2022

Stadtteilzeitung Lobeda

Stadtteilbüro Lobeda

Nummer 288 24. Jahrgang www.jenalobeda.de

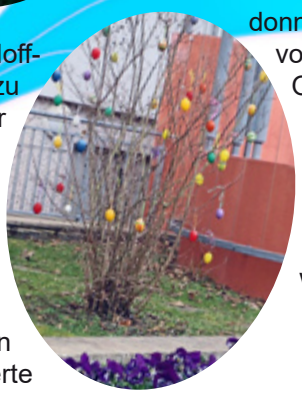
„Er ist´s“ - Frühling in Lobeda

Der Stadtteil erwacht aus dem Winterschlaf

„**Frühling lässt** sein blaues Band, wieder flattern durch die Lüfte…“, heißt es in dem bekannten Gedicht von Eduard Mörike, das mit „Er ist´s“ überschrieben ist.

Und zweifellos kann keine Jahreszeit die Gefühle derart stimulierend beflügeln. Nach den Einschränkungen durch Corona und der langen Dunkelheit lockt die Sonne wieder ins Freie zu Spaziergängen entlang der Saale oder durch den Stadtteil. Auf den Schulhöfen ist wieder Leben eingezogen. Im Schulgarten an der Karl-Marx-Alle haben Schüler der Saaletalschule einen Osterbaum geschmückt, der alle Vorübergehenden erfreut. In Lobeda-Ost will das Mehrgenerationenhaus mit Nachbarn auch wieder einen Osterbaum schmücken und mehrere Veranstaltungen anknüpfen (siehe unten).

Dabei denken viele auch an Goethes Osterspaziergang, dessen Verszeilen sich wie selbstverständlich in Erinnerung rufen: „Vom Eise befreit sind Strom und Bäche / Durch des Frühlings holden, belebenden Blick, / Im Tale grünet Hoffnungsglück;“. Um dieses Glück zu beflügeln, pflanzen Bewohner vor ihren Häusern Frühblüher ein. Nicht nur in der Stauffenbergstraße erregen die kleine Beete mit Osterglocken, Krokussen und Tulpen viel Aufmerksamkeit. Ende März haben die Hausmeister von jenawohnen in einer Frühblüher-Aktion Hunderte Stiefmütterchen- und Primelpflanzen, die in der Gärtnerei Talstein gezogen wurden, an Mieter in Lobeda-Ost verteilt, die das Einpflanzen vor den Häusern selbst übernehmen.



Das Mehrgenerationenhaus lädt die Anwohner für den 8. April um 10 Uhr ein, den Osterbaum zu schmücken (Treffpunkt Fußweg Ernst-Schneller-Straße 10). Am 13.4. gibt es eine Osterkreativwerkstatt für Groß und Klein. Anmeldung unter Telefon 87 24 500.

Der **KuBuS** lädt am Gründonnerstag, dem 14. 4. von 16-19 Uhr zum Osterfest ein mit Hasenohren basteln, Eierlauf und Osterquiz. Der Osterhase wird übrigens auch erwartet.

ArenaOuvertüre 2022

Die diesjährige ArenaOuvertüre auf dem Lobedaer Festplatz steht ganz im Zeichen berühmter Filmmusiken. Unter dem Titel „PhilharMovie“ spielt die Jenaer Philharmonie unter der musikalischen Leitung von Markus Huber bekannte Filmmusiken aus „Titanic“, „Pink Panther“, „Harry Potter“ und anderen.
Termine: **Freitag, 17. Juni 20 Uhr** und **Samstag, 18. Juni 21 Uhr**
Kartenverkauf: Anfang April,
Informationen:
jenaer-philharmonie.de

Ideen fürs Klima

Mit der Annahme der Forderungen des Klimaentscheids Jena im Juli 2021 hat sich die Stadt verpflichtet, bis 2035 klimaneutral zu werden. Als erster Schritt wurde ein Planungsbüro beauftragt, einen Klimaaktionsplan (KAP) zu erstellen, der verschiedene Maßnahmen enthalten soll. Dabei sind die Bürger aufgerufen, sich mit Ideen zu beteiligen: www.klimaentscheid-jena.de/ideenkarte. Rückmeldungen sind bis Juni möglich.

Osterüberraschung

Am 16. April findet eine Osteraktion des Jenaer Arbeitsladens mit Beteiligung lokaler Unternehmen statt. Im Laufe des Nachmittags können in Lobeda an bestimmten öffentlichen Plätzen und Flächen kleine Überraschungskörbe gefunden werden. Mit der Aktion sollen lokale Unternehmen unterstützt werden. Alle Infos unter: www.jenawirtschaft.de/unternehmensservice/fachkraefteservice-fuer-unternehmen/osteraktion

Die Kunstwelt blickt auf „Lobeda“

Der Anschnitt eines Ehebettes ist auf dem Titel des jüngst in zweiter Auflage erschienenen Kataloges „Lobeda“ zu sehen. Über 150 Zeichnungen vereint diese Serie, die die Künstlerin Sabine Moritz von dem Jenaer Stadtteil geschaffen hat und die an verschiedenen Orten der Welt gezeigt wurde. Die Tate-Galerie London hat einzelne Blätter für ihre Sammlung gekauft. Ab August zeigt die Feininger-Galerie in Quedlinburg die Werkgruppe unter der Überschrift „Lobeda oder die Rekonstruktion einer Welt“.

Sabine Moritz hat den Großteil ihrer Kindheit mit ihrer Mutter und den Geschwistern in Neulobeda verbracht. 1985 verließ die Familie die DDR. Bereits während ihres Kunststudiums in Düsseldorf begann sie, ihre Erinnerungen an die Zeit in der Jenaer Plattenbausiedlung aus dem Gedächtnis zu zeichnen: die Einrichtung der Wohnung, ihre Schule, Häuserblocks, Kioske sowie Straßen und Plätze.

Auf den gesamten Stadtteil blickt Sabine Moritz zumeist von oben. Die Häuserblocks stehen wie Großplastiken zwischen den grafisch wirkenden Strukturen der Straßen. Wenn die Perspektive auf den Boden wechselt, sind Dekorationen an den Fassaden zu sehen, die inzwischen fast gänzlich verschwunden sind. Schwungvoll gestaltet sich die Auffahrt von der Schnellstraße ins Wohngebiet, die mehrfach dargestellt ist. Bäume sind gerade angepflanzt und an manchen Spielplatz, den die Künstlerin gezeichnet hat, werden sich ältere Lobedaer erinnern. Für Spielfiguren, die teilweise heute noch existieren, hat sich offensichtlich auch Sabine Moritz begeistert. Einen größeren Komplex innerhalb der Lobedaer Werkgruppe nehmen die Zeichnungen zu ihrer Schule in der Karl-Marx-Allee ein. Das Gebäude mit seiner charakteristischen Form wird auf mehreren Blättern in der Draufsicht gezeigt. Im Innern ist vor allem der Chemieunterricht detailreich dargestellt. Vater und Mutter der Künstlerin waren Chemiker.

Sabine Moritz hat bis 2004 immer wieder neue, teilweise farbige Arbeiten für die Serie „Lobeda“ geschaffen. Dafür hat sie die Orte ihrer Kindheit noch einmal besucht. Der Kurator der Londoner „Serpentine Gallery, Hans Ulrich Obrist, hat die Werkgruppe entdeckt und ausgestellt. Damit hat „Lobeda“ den Weg in die internationale Kunstwelt gefunden.

Der Katalogband „Lobeda“ ist in den Kunstverlagen König (Köln) und HENI (London) erschienen
ISBN: 978-3-7533-0104-4

Sabine Moritz lebt und arbeitet heute in Köln. Sie ist verheiratet mit dem Künstler Gerhard Richter.

Sabine Moritz: 059 (Klettergerüst I), 1992/93, Aquarell und Buntstift auf Papier, 58 x 42 cm.
© Sabine Moritz 2021

Sabine Moritz: 124 (Lobeda), 1991/1992, Bleistift und Buntstift auf Papier, 56 x 42 cm
© Sabine Moritz 2022

Sperrung Karl-Marx-Allee

Über Ostern – genau vom 11. bis zum 30. April – wird die Fahrbahn in der Karl-Marx-Allee im Abschnitt der Kreuzung und Höhe der Rückseite Stauffenbergstraße 26 durch den Kommunalservice Jena erneuert. Dabei sollen die Deckschicht abgetragen, beschädigte Bordsteine und Rinnen ausgetauscht und an den Querungsstellen taktile Leitelemente ergänzt werden. Während der Bauzeit wird der Straßenabschnitt voll gesperrt. Der Verkehr wird über die Stauffenbergstraße umgeleitet. Dort befindet sich dann auch eine provisorische Haltestelle für den Busverkehr. Die westliche Zufahrt zu den Tiefgaragen neben der Hausnummer 28 kann über einen Parallelweg entlang der Karl-Marx-Allee abgefahren werden. Dazu sollen die Poller herausgenommen werden. Diese Strecke dient auch als Feuerwehrzufahrt. Der Parkplatz des Studierendenwerkes kann während der Baumaßnahme nicht angefahren werden. Auch dort werden die Poller entfernt, um einen Zugang über die Feuerwehrgasse zu schaffen. Für die Fußgänger, die die Karl-Marx-Allee zu den Straßenbahnhaltestellen überqueren wollen, werden entsprechende Übergänge geschaffen.

In diesem Bereich der Karl-Marx-Allee wird die Straße erneuert

Klex wird saniert

Nach 20 Jahren Betrieb wird das Kinder- und Jugendzentrum Klex grundlegend saniert und barrierefrei umgebaut. Für den fehlenden Fluchtweg wird eine Fluchttreppe geschaffen. Bis nach den Osterferien ist das Haus geöffnet, dann beginnt der Umzug in das Vorderhaus der Kita Regenbogen. Das Ausweichquartier soll am 1. Juni eröffnet werden und bleibt voraussichtlich bis Mitte Oktober bestehen.

Flüchtlinge aus der Ukraine in Lobeda

In Jena sind bereits über 700 Flüchtlinge aus den Kriegsgebieten in der Ukraine angekommen. 500 haben Aufnahme in privaten Haushalten gefunden und die Stadt bemüht sich mit Hochdruck um Unterkünfte. Mitte März wurde die Turnhalle der Rodatalschule für 30 Geflüchtete umgebaut, zwei weitere Turnhallen sollen kurzfristig für 100 Personen Unterkunft bieten. Da niemand weiß, die groß der Zustrom sein wird, werden die Planungen ständig aktualisiert. Auf der Suche nach Unterbringungsmöglichkeiten hat die Stadt im Zentrum für Betreuung und Pflege der Korian Deutschland AG in der Karl-Marx-Allee einen Partner gefunden. Eine Etage steht dort zur Verfügung.
Wer Hilfe sucht oder welche anbieten möchte, wende sich bitte an die Freiwilligenagentur der Bürgerstiftung: https://engagiert-in-jena.de und Helfer-Hotline: 0151 5043 0724

Kulturtipps und Veranstaltungshinweise

SoulFolk mit JANNA

Als akustische Konzert-Version zeigen die Musiker von JANNA, wie nah man ihnen kommen kann. Sie spielen mit Elementen aus verschiedenen Music-Styles und spannen einen Bogen innerhalb ihres Repertoires aus Celtic Folk, deutschsprachigen Eigenkompositionen und Bearbeitungen und Radiolegenden.
Sonntag, 3.4. 17 Uhr

Voranmeldung empfohlen: www.kubusjena.de/corona

Frühlingsfest für Senioren

Die ältere Generation ist herzlich eingeladen, bei Kaffee und Kuchen oder einer Bratwurst Nachbarn, Freunde oder „Agathe“ zu treffen. Mit dem Seniorenbüro und mGeSCo „können digitale Alltagshelfer wie Saugroboter, „alexa“ oder Smarthone Apps ausprobiert werden und es gibt Stromspartipps. Das Duo VOL-MUT unterhält musikalisch. Agathe Jena, Stadtteilbüro, Caritas Stromsparcheck und die Seniorenbeauftragte freuen sich über viele Besucher.
Montag, 25. 4. 14-18 Uhr

Preisgekrönter ukrainischer Film

Film: „Stop-Zemlia – Стоп-Земля“ (UKR 2021, Regie: Kateryna Gornostai, OmU)
Der teils autobiografische Debütfilm der jungen ukrainischen Filmemacherin wurde auf der letztjährigen Berlinale als bester Film der Reihe „Generation 14plus“ mit dem „Gläsernen Bären“ prämiert. Auf dem Odessa International Film Festival gewann er drei Auszeichnungen.
Mittwoch, 27.4. 19 Uhr

Kirchgemeinde Lobeda-Altstadt

Ökumenisch-musikalischer Gottesdienst: **Sa, 2.4. 17.30 Uhr**
„Gospel-Passion“ mit dem Niemöllerchor: Karfreitag, **15.4. 15 Uhr**
Osternacht mit Osterfeuer: **Sa, 16.4. 19 Uhr** (Kirchgarten Peterskirche)

Intarsien-Ausstellung

Das Stadtteilbüro zeigt bis Ende April Intarsien von Kuno Binder. Zu sehen sind Stadtansichten von Jena und Erfurt, ländliche Motive und Mythologische Motive.
Öffnungszeiten: siehe Seite 4

VHS im Stadtteilbüro

„Mobiles Café – Smartphone, Tablet und Co.“ **Mi, 6.4. 14-15.30 Uhr**
„PC-Café – Zuhören, Mitreden“
Donnerstag, 7.4. u. 21.4. 14.45 Uhr
„Knotenpunkt - hier laufen alle Fäden zusammen“ **Mi, 27.4. 14-16 Uhr**
Tel. Anmeldung unter 36 10 57!

Kinder- und Jugendzentrum Klex

Kitchen in the Klex - Internationaler Kochabend für Erwachsene, Tel. 0159 0161 8961
Montag, 4.4. 17 Uhr

Begegnung

AWO-Mehrgenerationenhaus

Mediensprechstunde für Smartphone und Tablet:
Di, 12. und 26.4. 15.30 Uhr
Nachbarschaftscafé:
Sa, 9. und 23.4. jeweils 15 Uhr
Reisevortrag „Thailand“:
Mi, 20.4. 15 Uhr
Anmeldung: Tel. 87 24 500; lebenszeit@awo-mittewest-thueringen.de

Seniorenbegegnung im LISA

Sonntagswanderung für Alleinstehende: **So, 10.4.**
Geselliger Spielenachmittag: **Mo, 11.4. 13-16 Uhr**
Kurzwanderung: **Mittwoch, 13.4.**
Große Wanderung kleiner Seeberg Adonisröschen: **Mi, 20.4.**
1. Aquarellkurs: **Fr, 22.4. 9.30 Uhr**
„Es grüßt der Lenz, es tanzt der Frühling“ - Literarisch-fotografische Wanderung: **Mi, 27.4. 14.30 Uhr**
Kleine Ausfahrt Glockenmuseum Apolda: **Sa, 30.4. 13 Uhr**
Anmeldung: Tel. 358771; begegnung.lisa@awo-mittewest-thueringen.de

DRK-Seniorenzentrum

Geführte Wanderung Schloss Ettersburg: **Di, 5.4.**
Smartphone-Café: **Di, 19.4. 13.30 Uhr**
Frühlingsfest mit Musik: **Do, 14.4. 13.30 Uhr**
Wanderung für Demenzkranke und Angehörige: **Do, 21.4. 10 Uhr**
Literaturkreis: **Di, 25.4. 10 Uhr**
Musikalischer Nachmittag: **Di, 26.4. 14 Uhr**
Schulung für Angehörige von Menschen mit Demenz:
Dienstag, 5.4. 16.30 Uhr
Anmeldung unter Tel. 33 46 14

Fit durch Tanzen

Junggebliebene, ob Single oder Paare, folgen ihrem Motto „Fit durch Tanzen“ und treffen sich 14-tägig im LISA. Interessierte sind zum Schnuppern und Mittanzen eingeladen.
Mittwoch, 6. und 20.4. 19 Uhr

Beratung/Termine

Kostenlose Rechtsberatung

Rechtsberatung des Jenaer Anwaltvereins: je nach Coronasituation in Kastanienstraße 11 oder telefonisch, Anmeldung: Tel. 887 41 160.
Donnerstag, 28.4. 15-18 Uhr

Beratung ALG II

Beratung zu Arbeitslosengeld II, Grundsicherung oder Wohngeldanträgen mit Heike Eisenhauer (Anmeldung unter Tel. 44 36 62)
Dienstag, 5.4., Stadtteilbüro Lobeda

Trauercafé im Hospiz

Monatliches Trauercafé im Hospiz, Paul-Schneider-Str. 5 (Besuch ohne Anmeldung möglich): **Mo, 25.4. 16.30-18.30 Uhr**

Selbsthilfe-Termine bei IKOS

IKOS-Chor: **dienstags 15.30 Uhr**
Borreliose-Erkrankte: **8.4. 16-18 Uhr**
Parkinson: **25.4. 14-16 Uhr** (Stadtteilzentrum LISA)
Beratung Schwerhörigenbund: **11.4. 9-11 Uhr**
Nur mit Anmeldung: Tel. 87 41 160

Ortsteilratssitzung im LISA

20. April um 19 Uhr
Finanzbeschlüsse, Planung von Feierlichkeiten, Aktuelles

Kontakte und Sprechzeiten

KoBB, R.-Sorge-Str. 2 Tel. 47 32 14 bzw. 0173-3018632
Sprechzeit nach tel. Vereinbarung

Wohnberatung im LISA, W.-Seelenbinder-Straße 28a, Tel. 39 48 87
Mittwoch 9-12 Uhr

Pflege- und Demenzberatung, Ernst-Schneller-Str. 10, Tel. 33 46 14
Termine nach Vereinbarung

IKOS-Beratungszentrum für Selbsthilfe, Kastanienstraße 11
Tel. 87 41 160

Sprechstunde „AGATHE“ im Stadtteilbüro Lobeda
montags. 14-16 Uhr,
Anmeldung Telefon 80 68 57

Energiesprechstunde des Stromsparcheck
montags 14-16 Uhr

Für Kinder und Familien

Sternstunden Familienkino

Gezeigt wird der Film „Der kleine Rabe Socke“. Beim Aufräumen finden Socke und der kleine Dachs eine Schatzkarte. Wer den Schatz hat, der ist König und darf über alle im Wald bestimmen.
Sonntag, 24.4. 10 Uhr, KuBuS

ThEKiZ Anne Frank

Lobdscher Familienbasar im „Bären“ (Altstadt): **Sa, 2.4. 9-13 Uhr**
Wildniswissen: montags **ab 11.4. 16 Uhr (14-tägig)**
Krabbelgruppe und Austausch: **montags 15.30-16.30 Uhr**
Nähkreis: mittwochs 19-22 Uhr
Gitarre für Anfänger: **dienstags ab 26.4. 19-20 Uhr**
Alle Angebote: anne-frank.jena.de

ThEKiZ Regenbogen

Gemeinsam kochen: Do, 7.4. 16 Uhr
Erzählspaziergang: Di, 26.4. 14 Uhr
Beratung in Arabisch: Mi, 27.4.
Bücherkoffer-Ausleihe nach Anmeldung
Kontakt: M. Heinke, Tel. 49 78 30

Streetwork Lobeda mit S.O.F.A.

jeweils **Montag 14-17 Uhr** Sportkomplex KuBuS
jeweils Donnerstag 14.30-16.30 Uhr Stadtplatz Lobeda West

Jugendzentrum Westside

Start in die Ferien mit Westside-Gala: **Mo, 11.4. 13-18 Uhr**

Holz, Metall, Räder - offene Werkstatt für Groß und Klein: ab 8. April 14-tägig von 14 bis 18 Uhr auf dem Abenteuerspielplatz

Herausgeber & Redaktion Stadtteilbüro Lobeda, **Anschrift** 07747 Jena, Karl-Marx-Allee 28 * **Telefon** 36 10 57 **Mail** sb@jenalobeda.de
Web www.jenalobeda.de * **Öffnungszeiten** Montag 10-14 Uhr, Dienstag bis Donnerstag 10-16 Uhr und nach Vereinbarung
Redakteurin Doris Weilandt * **Layout & Satz** Jochen Eckardt * **Auflage** 14.000 Exemplare * **Druck** Druckhaus Gera
Verteilung Zustellservice Martin Schulz * **Redaktionsschluss** 16. 03. 2022 * Gefördert vom Freistaat Thüringen und der Stadt Jena